Umgang mit Routenplanung Garmin

Wie versprochen, mein Text. Ein Ergebnis aus Versuchen im Jahr 2019. Wegen Corona und aktuell seltenem Einsatz ohne weitere Erkenntnisse

Ich habe mittlerweile eine Menge an Routen aus Reiseplanern und selbst schon gefahrene Touren in Basecamp gespeichert. Basecamp ist dazu eine durchaus geeignete Datenbank.

Nun habe ich 10 Routen verschiedener Länge direkt aus Basecamp mit Kopieren/Einfügen auf die in meinem Gerät vorhandene Speicherkarte gezogen. Die Karte erscheint im linken Register von Basecamp bei angedocktem Gerät via USB-Kabel unter Geräte /mein Gerät (hier Drive Smart 6x)/Memory Card/Benutzerdaten.

Beim Kopieren werden die Routentitel also z.B. Urlaub Anfahrt mit dem Symbol "Auto mit den grünen Routenverbindungssymbol" als auch alle Routenzwischenziele, ALLE heißt von/in allen Routen erstellte Zwischenziele, kopiert, erkennbar am "blauen Fähnchen". Das Kopieren der 10 Routen funktionierte zunächst.

Nach dem Abdocken und Einschalten ging ich auf das Menue "Routenplanung" und nun fing das Gerät an sich alle Routen in den internen Speicher zu laden. Nach einer Weile war der Bildschirm dunkel und das Gerät aus. Nur mit Stromkabel konnte ich das Gerät starten, wohl weil die Batterie schwach war.

Bis zum Abschalten waren dann nur 7 von den 10 Routen im Speicherverzeichnis hochgeladen.

Ein Nachladen nicht in den Speicher geholter Routen ist nicht herbeizuführen. Auch ein Löschen von Routen führt so nicht weiter. Die gelöschten Routen sind im Routenverzeichnis weg, nicht aber von der SD Karte gelöscht, wie das wieder angedockte Gerät in Basecamp zeigt.

Auch die Zwischenziele -blaue Fähnchen- werden nicht gelöscht, sie bleiben alle erhalten, auch jene, welche zu gelöschten Routen verknüpft waren.

Das Erstellen der Zwischenziele und die Menge solcher Ziele ist das Problem der Garmins, aber auch anderer Navis, welche die Routenplanung erlauben. Mehr als ungefähr 50 Zwischenziele dürfen im Navi nicht gespeichert werden.

Ich nutze die Garmins schon eine Weile, früher waren es Navigons, die aber auch mit Zwischenzielen limitiert waren.

Es gibt noch den Unterschied Zwischenziel (mit Alarm) und Wegpunkte (Shaping Points ohne Alarm), die in der Routenliste aber nicht im Verzeichnis mit Fähnchen erscheinen.

Ob dies ein Unterschied macht in der Verarbeitung versuche ich mal raus zu finden.

Ein Dilemma bleibt. man muss wohl alles löschen um wieder neue Routen auf die SD Karte zu speichern bzw. das Hochladen in den Arbeitsspeicher zu ermöglichen.

Habe mal alle Fähnchen gelöscht und nur noch 4 Routen auf der Karte belassen und eine 5. und 6. Route wieder hinzugefügt. Ergebnis "das funktioniert nicht", die neuen Routen werden so nicht in den Speicher des Systems geladen.

Das neue Problem.

Auf der Speicherkarte ist zwar alles gelöscht, aber im Gerät im Verzeichnis "internal Storage" ist noch alles vorhanden, die Routen und die Fähnchen = Zwischenziele (mit Alarm). Weiterhin sind aber auch Trackaufzeichnungen gefahrener Strecken, sofern aktiviert, im internen Speicher.

Ein Zugriff über Basecamp funktioniert da nicht. Alles muss über das Menü des Gerätes gelöscht werden. Darüber fluche ich schon, seit ich mit den Garmins arbeite.

Alle Zwischenziele stehen im Verzeichnis Favoriten. Warum, das weiß nur Garmin.

„Alle löschen“ anticken und dann die wieder abwählen die man behalten muss, z. B. zu Hause

Alle Reisedaten, also Tracks, erkennbar am "Füßchen" Symbol stehen im Menüpunkt "Wo war ich". Auch hier alles löschen und das Gerät ist leer.

Dock man das Gerät dann wieder an dürfte im Verzeichnis internal Storage nur noch das Fähnchen für "zu Hause" stehen.

Wieder 3 Routen geladen, GPX Dateien aus Reiseberichten, ohne Fähnchen aber mit vielen Wegpunkten und nur zwei werden übernommen. Es bleibt wohl beim Limit von Wegpunkten (Shaping Points) und Zwischenzielen.

Die zwei Routen aus Routenplanung gelöscht, ein neues Hochladen aus dem Speicher SD Karte erfolgt nicht, auch nicht nach mehrmaligem An/Abdocken.

Erst das Laden in den Storagespeicher über Basecamp von nur zwei allerdings über 200 km lange Routen mit vielen Wegpunkten nach Absturz und Reset des Gerätes funktionierte wieder.

Löschen am Gerät und alles ist wieder weg und neue oder auf der SD Karte vorhanden Routen müssen über Basecamp neu "scharf" gemacht werden.

Erkennbar ist dies, wenn die Route mit einem grünen Balken in den Storagespeicher geladen und mit einem Grünen Häckchen quittiert wird.

Alles irgendwie zum "Haare raufen" und ohne Laptop mit Basecamp und "üben, üben üben" um die Widrigkeiten zu umschiffen bzw. immer wieder zu erkennen, geht es wohl nicht, auch bei mir.

Zumindest bisher hatte ich auch den Laptop bei längerfristigen Reisen dabei.

Die nun mal mein Ergebnis von 2019 als persönlicher Eindruck.

Die Handhabung mit dem limitierten Speichern des Navis, der tw. nicht durchsichtige Umgang mit Wegpunkten mit Alarm, Zwischenziele mit Symbol (und immer mit Alarm) Shaping Points ohne Alarm, das Speichern als Favoriten der Zwischenziele einer Route, warum eigentlich, ein Favorit ist für mich nicht unbedingt jedes Zwischenziel einer erstellten Route und zum Schluss, einmal das Löschen über Basecamp, das Löschen im Dateiordner über den Explorer und dann nochmal im Menü am Gerät macht den Umgang nicht einfach.

**Vorgehensweise am Navi (in der Gerätetasche beigefügt)**

Will man das Navi von Ballast befreien, muss man das Navi vom PC abdocken und starten.
Um alle lnformationen zu löschen sind folgende Menüs im Navi zu öffnen.

Unter ,,Zieleingabe":

-Favoriten- anklicken. Als solche werden auch die Zwischenziele aus der Routenplanung gespeichert.
Die drei Linien, den Schraubenschlüssel links oben antippen und alle Favoriten löschen auswählen. Das geht am schnellsten.
Dann den Haken bei der Heimatdresse entfernen, so dass diese nicht gelöscht wird und im Register erhalten bleibt.
Dann ,,Löschen" bestätigen.

Das Gleiche nochmal mit dem lcon "Kürzlich"
Jetzt in das Register APPS wechseln und „Routenplanung“ öffnen.
Gespeicherte Routen (welche man nicht mehr im Navi benötigt) löschen, wie zuvor.
Man hat sie, in seiner Sammlung vorab in Basecamp erstellt, somit für eine späteren Verwendung noch zur Verfügung. Jetzt noch das lcon ,,Wo war ich" und auch hier alle Daten löschen.